



# Kirchliches Amtsblatt

für das Bistum Dresden-Meißen

---

31. Jahrgang, Nr. 7    Dresden, 26. Juli 2021

---

## Inhalt

65.	Motu proprio <i>Traditionis custodes</i> .....	160
66.	D E K R E T – zu den Gestellungsleistungen für Ordensangehörige (2022).....	160
67.	Fortbildungen zur Prävention sexualisierter Gewalt .....	160
68.	Nachruf Bernhard Seibt .....	161
69.	Personalien.....	162

## 65. Motu proprio *Traditionis custodes*

Papst Franziskus hat am 16. Juli 2021 das Motu proprio „Traditionis custodes“ veröffentlicht, das in deutscher Übersetzung hier zu finden ist:

<https://press.vatican.va/content/salastampa/it/bollettino/pubblico/2021/07/16/0469/01014.html#tedM>

In diesem Motu proprio wird darauf hingewiesen, dass ausschließlich der Diözesanbischof für die Gestattung der Messfeier nach dem Missale Romanum von 1962 zuständig ist.

## 66. D E K R E T – zu den Gestellungsleistungen für Ordensangehörige (2022)

Die Vollversammlung des Verbandes der Diözesen Deutschlands hat in ihrer Sitzung am 21.06.2021 die Höhe der Gestellungsgelder 2022 wie folgt beschlossen:

Gruppe	Jahr	Monat
I	74.880	6.240
II	61.776	5.148
III	45.276	3.773
IV	38.280	3.190

## 67. Fortbildungen zur Prävention sexualisierter Gewalt

Die nächste Basisschulung für hauptamtliche Mitarbeitende findet am 25.11.2021 in Leipzig statt.

Alle Angebote zu Basisschulungen für Ehrenamtliche sowie Angebote zur Vertiefung für Hauptamtliche (fünf Jahre nach erster Präventionsschulung) finden Sie unter <https://www.bistum-dresden-meissen.de/praevention>

Anmeldungen und Rückfragen richten Sie bitte an die Präventionsbeauftragte, Fr. Eckert unter:

E-Mail: [praevention@bddmei.de](mailto:praevention@bddmei.de)

Tel.: 0351 31563-251.

## **68. Nachruf Bernhard Seibt**

Gott, der Herr über Leben und Tod, rief am 2. Juli 2021 seinen Diener, den Priester des Bistums Dresden-Meißen

### **Pfarrer i. R. Bernhard Seibt**

zu sich in Sein Reich.

Bernhard Seibt wurde am 5. Februar 1943 in Zwickau geboren und am 16. März 1974 in Dresden zum Priester geweiht.

Kaplanstellen führten ihn nach Riesa (1974), Pirna (1977) und Karl-Marx-Stadt (1978). 1982 wurde er Vicarius substitutus in Dresden-Johannstadt, im gleichen Jahr Pfarrer in Stadtroda. Von 1984 bis 2010 war Bernhard Seibt zugleich Richter im Interdiözesanen Offizialat. 1987 wurde er Pfarrer in Dresden-Neustadt und von 1988 bis 1995 war er zudem Leiter der Außenstelle Dresden des Interdiözesanen Offizialates sowie von 1990 bis 1993 zugleich auch Standortpfarrer. 1993 übernahm er die Pfarreien Leipzig-Connewitz und Leipzig-Süd, bis er 2005 krankheitsbedingt in den Ruhestand ging. Diesen verbrachte er bis 2020 als Hausgeistlicher im Altenpflegeheim St. Gertrud in Leipzig-Engelsdorf.

Obwohl es nicht seine Absicht war als Bauherr in Erscheinung zu treten, war er als solcher gefragt. Die Gemeindehäuser in Stadtroda und Leipzig zeugen davon, noch mehr die Renovierung und Neugestaltung der architektonisch herausragenden Pfarrkirche St. Bonifatius in Leipzig-Connewitz. Er freute sich, wenn er in dieser Kirche auch als Pensionär Gottesdienst mitfeiern konnte. Geistliches Leben und die Feier der Liturgie waren Bernhard Seibt wichtig, viele Jahre war er Mitglied der diözesanen Liturgiekommission. Es war ihm ein Anliegen, das Stundengebet in die Gemeinden zu tragen. Bis zuletzt hat Bernhard Seibt Kontakte gehalten und Besucher empfangen, vielen war er ein guter Ratgeber und ein wohlwollender geistlicher Begleiter. Angesichts seiner fortschreitenden Erkrankung war er bereit, seinen Weg zu vollenden und Gott in dieser Herausforderung noch näher kennen zu lernen. Ich empfehle den Verstorbenen dem fürbittenden Gebet der Gläubigen.

Das Requiem findet am Donnerstag, 15. Juli 2021 um 11 Uhr in St. Bonifatius, Leipzig-Connewitz, statt. Die Beerdigung ist im Anschluss auf dem Connewitzer Friedhof. Eine Teilnahme am Requiem ist wegen der begrenzten Platzzahl nur nach Anmeldung über die Homepage der Pfarrei möglich. Ab Donnerstag, 8. Juli 2021, ist die Anmeldung freigeschaltet ([www.kath-kirche-leipzig-sued.de](http://www.kath-kirche-leipzig-sued.de)).

## **69. Personalia**

*Diese Nummer enthält personenbezogene Daten, die aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht im Internet veröffentlicht werden dürfen.*

gez. i. V. Ulrich Dombrowsky  
stellv. Generalvikar  
des Bistums Dresden-Meißen